

EMPERSDORFER

BOTE



Allen Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern
wünschen wir ein
besinnliches und frohes
Weihnachtsfest, einen
guten Rutsch in das Neujahr,
Glück und Gesundheit
für das Jahr 2022
♥-lichst eure VP Empersdorf



Vorwort

Trotz Corona-Pandemie gehen wir unseren Weg für Empersdorf!

Seite 2

Aktuelles

Wir arbeiten stetig an unserem Wahlprogramm!

Seite 3

Regionales

Wir netzwerken, wir organisieren, wir feiern mit und für Empersdorf.

Seite 4 und 5

VP-Frauen u. Bauernbund

Unsere Bünde starten wieder voll durch und veranstalten Feste für Jung und Alt!

Seite 8 und 9

„Trotz Corona-Pandemie gehen wir unseren eingeschlagenen Weg für Empersdorf!“



Liebe Empersdorferinnen und Empersdorfer, liebe Jugend!

Ich hätte es aufgrund der zur Verfügung stehenden medizinischen Möglichkeiten niemals geglaubt, dass ich in diesem Weihnachts-Vorwort noch einmal über Corona schreiben muss, wie im letzten Jahr. Leider waren wir über den Sommer schon wieder sehr verwöhnt und hatten diese lästigen Covid19-Maßnahmen stark ausgeblendet – Elefantentabak, FFP2-Maske, Home office, Quarantäne, Antigen- und PCR-Test, Reiseangst warum, ... es gab ja fast keine Infizierten und die Inzidenzzahlen haben für sich gesprochen. Dass sich das Virus aber über die warmen Sommermonate still verhalten und sich für einen neuerlichen Angriff in den kälteren Monaten gesammelt hat, damit hat wohl keiner gerechnet, oder doch?

Natürlich haben das all jene Menschen in Österreich getan, für die eine Corona-Impfung, für die erste und der zweite Stich eine Selbstverständlichkeit gewesen sind und als Draufgabe der dritte Stich zum Wohle der Gesellschaft und für die eigene Gesundheit nicht nur ansatzweise zu diskutieren war.

Aber da gibt es leider jene Menschen in Österreich, denen das Wohlergehen anderer, das Gesundheitssystem, die Wirtschaft, das Verständnis für eine Pandemie, der Glaube und der Wille, dass es nur einen gemeinsamen Weg aus der Krise geben kann, ziemlich egal ist. So sehr egal, dass Wissenschaftler, Ärzte und Gesundheitspersonal diffamiert werden, Krankenhäuser ge-

stürmt werden sollen, Tatsachenberichte negiert werden, Lügen in den Social Medien verbreitet werden, selbsternannte Coronaexperten mit fragwürdigen Pferde-Entwurmungsmittelthesen und angsteinflößenden politischen Führungsstil verehrt werden, ... um damit das Ziel zu erreichen, ein Impfverweigerer und Coronaleugner zu sein. Da fehlen einem leider die Worte und das Verständnis, aber jeder ist für sein Handeln selbst verantwortlich, mit all den persönlichen Konsequenzen, die sich daraus ergeben können, wenn das Coronavirus auch Sie erreicht – hoffentlich ist es dann nicht zu spät.

Abseits von Corona dreht sich das Leben trotz der Einschränkungen weiter und es hat sich wieder viel getan in den letzten Monaten, wir waren sehr aktiv und haben zum Wohle unserer Gemeinde und für Sie wieder sehr viel weitergebracht. Es konnten einige Feste von unseren Bündnen ausgerichtet werden, hier war wieder jeder voller Ehrgeiz und Freude beim Organisieren dabei und die Gästezahlen haben uns gezeigt, wie sehr Ihnen, liebe Gemeindebürger:Innen, das Feiern und das gesellige Beieinandersein mit Freunden und Nachbarn in der Gemeinde gefehlt hat.

In unseren Bündnen wird teilweise gerade der Generationswechsel vollzogen, sowohl beim Bauernbund, als auch bei den VP-Frauen steht die Wahl des neuen Vorstands an. Ich möchte

mich vorab schon bei all jenen, motivierten Personen bedanken, die diese Funktion über Jahre ausgeübt haben und jene, welche diese Verantwortung übernehmen werden und bereit sind, mit uns gemeinsam für unsere wunderschöne Gemeinde Empersdorf zu arbeiten.

Auch im Gemeindeamt wird intensiv und motiviert gearbeitet, rückblickend wurden wieder viele Projekte umgesetzt, einen Auszug davon finden Sie in dieser Ausgabe bzw. ausführlichst berichtet in der Winterausgabe unserer Gemeindezeitung. Für unsere aktuellen Projekte konnten wir im politischen Büro eine, für unsere Gemeinde Empersdorf, historische Summe an BZ-Mitteln ausverhandeln. Hier ist wieder klar ersichtlich, wie wichtig das Beziehungsmanagement zu den handelnden Personen im Land Steiermark und vor allem zu unserem Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer ist. Unsere Arbeit als ÖVP-Empersdorf wird vom Land sehr stark wahrgenommen und gutiert, daher haben wir auch eine absolut vertraute und auf Augenhöhe geführte Gesprächsbasis - vielen Dank lieber Hermann für das entgegengebrachte Vertrauen.

Im Gewerbepark Liebensdorf dürfen wir neue Firmen begrüßen. Mit der Fa. Cookuma Einrichtungen GmbH und der Fa. Bucher Geobausysteme GmbH haben sich zwei etablierte Unternehmen bei uns in Empersdorf angesiedelt – Herzlich Willkommen in Empersdorf!

In der Fraktion und in den Bündnen sind derzeit abermals keine großen Sprünge möglich, das Coronavirus ist und bleibt der Spielverderber Nr. 1, leider muss der Friedenslichtlauf daher auch heuer wieder abgesagt werden. Wir hoffen und freuen uns aber auf einen Re-Start im Jahr 2022, da hätten wir schon wieder einige tolle Feste geplant!

Am Ende des Jahres möchte ich mich noch bei all unseren Fraktionsmitgliedern und den Bündnen für die tolle Unterstützung und konstruktive Zusammenarbeit das ganze Jahr über, dem gegenseitigen Respekt und dem entgegengebrachten Vertrauen bedanken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Zeitung, bei Fragen, Wünschen Anregungen, Verbesserungen, Ideen aber auch Beschwerden kontaktieren Sie mich bitte unter empersdorf@stvp.at – ich bin gerne für Sie da.

Haben Sie keine allzu stressige Adventzeit, damit Sie die Vorfreude auf ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest in vollen Zügen genießen können!

Bleibst g'sund, herzlichst
OPO, BGM Ing. Volker Vehovec

Impressum:
Eigentümer & Herausgeber:
VP Empersdorf
Für den Inhalt verantwortlich:
OPO Bgm. Ing. Volker Vehovec
E-mail: empersdorf@stvp.at
Layout: Werbegrafikdesign Skrapits

Aktuelles aus der Gemeinde

Wir arbeiten stetig an unserem Wahlprogramm!



>> In den letzten Monaten hat sich auch bei unseren ambitionierten Projekten aus unserem Wahlprogramm wieder sehr viel getan. Die Komplettsanierung der Straße samt Gehsteigerrichtung und Straßenbeleuchtung im Schrötwald ist abgeschlossen, damit wurde die Verkehrssicherheit in diesem gefährlichen Streckenabschnitt wesentlich erhöht. Durch die Auswahl der Straßenlampen mit PV-Modulen leisten wir einen wesentlichen Beitrag zum klimafitten Bauen und der



klimafreundlichen Gemeinde. Ebenso haben wir die Straßenbeleuchtung auf den Dürnberg mit den PV-Straßenlampen erweitert. Die Straßensanierung in DDK-Bauweise für die Straßenabschnitte Dürnberg und Kleinempersdorf runden das Investitionsprogramm 2021 ab, hier haben wir eine wirtschaftliche Straßensanierungsvariante gewählt, welche die Lebensdauer der Straßen um ca. 15 Jahre verlängert.



>> Nebenbei wurde mit der Planung für den Kindergarten- und Umbau begonnen, das Projekt ist bereits bauverhandelt und von der Abteilung 6 - Land Steiermark genehmigt. Somit werden wir im Jahr 2022 zwei Kindergartengruppen und eine Kinderkrippe im Ganz-

jahresbetrieb und Ganztagesbetreuung anbieten können. Spätestens für den Baubeginn wird Anfang Jänner 2022 sein, die Fertigstellung ist im August 2022, rechtzeitig vor Beginn des Kindergartenjahres 2022/23 terminisiert.



>> Ebenso fertiggestellt wurden die Infrastrukturarbeiten für Kanal und Wasser bei den Bauplätzen in Rauden. Hier wurden bereits mehrere Bauplätze von der L&L Verwaltungs GmbH verkauft und sind



auch schon die ersten Einreichprojekte in der Gemeinde eingelangt, somit steht dem Zuzug von neuen Gemeindebürger:innen in unsere Gemeinde nichts mehr im Wege.

Endlich wieder ein Maibaumfest!

Man hat es allen förmlich ange-merkt, endlich wieder ein Fest im Ort und das noch dazu bei herrlichem Herbstwetter mit Sonnenschein. Daher haben wir uns über den enormen Besuch von vielen lieben Gemeindebürger:Innen sehr gefreut. Und es wurde ein zünftiges Fest mit Schmankerln aus der Region, Kastanien und Sturm sowie allerlei Mehlspeisen und Kaffee von unseren VP-Frauen. Das bekannte Volksmusik-Duo „Franzl&Freunde“ sorgte für die musikalische Umrandung, die auch allen unseren Besuchern mit Ihrer Unterhaltung ein Lächeln ins Gesicht zauberten.

Auch Polit-Prominenz durfte an diesem Nachmittag nicht fehlen und so durften wir unseren Abgeordneten zum Nationalrat Hr. BGM Joachim Schnabel mit seiner reizenden Familie willkommen heißen.

Im heurigen Jahr hatten unser scheidender HBI Georg Leopold und „unser bester Wirt im Ort“ Simi Hans die besondere Ehre den Maibaum zu Fall zu bringen – und man hat sofort gese-

hen, dass hier Profis am Werk waren, der Maibaum konnte dem starken Willen und Kraftakt der beiden Herren nicht standhalten und krachte mit lautem Getöse zu Boden.

Für die Verlosung wurden uns wieder sehr viele Geschenkkörbe, Gutscheine und Sachpreise von unseren Unterstützern und Gönnern gesponsert – hier möchten wir allen ein aufrichtiges und herzliches DANKE aussprechen! Das Fest war wieder einmal mehr als gelungen, es wurde bis spät abends gefeiert, bis uns die einziehende Kälte auseinandergetrieben hat.

Dank großzügiger Maibaumspende für das nächste Jahr ist das Maibaumaufstellen 2022 auch schon wieder gesichert. Wir bedanken uns bei Allen, die uns so tatkräftig bei der Ausrichtung des Festes geholfen haben – ein besonderer Dank gilt unseren VP-Frauen für die tolle Unterstützung, und wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim traditionellen Maibaumaufstellen im Jahr 2022!

Bleibts g'sund!



Was für ein Wandertag!

Im Zuge des Familienwandertags der VP-Frauen durften wir als Ortspartei eine Labestation ausrichten. Dabei haben wir uns von unserer besten Seite gezeigt und all die motivierten und gut gelaunten Wanderer mit allerlei zum Trinken, Strizel und Brezeln bei uns willkommen geheißen. Lustig woar's!



Kraftgespräch aus erster Hand!

„Im Miteinander liegt die Kraft“, unter diesem Motto stand das „Kraftgespräch“ mit Innenminister Karl Nehammer und den Funktionären der Volkspartei aus dem Bezirk Leibnitz am 29. Juli in Allerheiligen bei Wildon.

NRAbg. Joachim Schnabel begrüßte gemeinsam mit LAbg. Gerald Holler und dem Bürgermeister von Allerheiligen, Christian Sekli, den Bundesminister Karl Nehammer im Gasthof Walch. Es waren zahlreiche Bürgermeister, Gemeindeparteiobleute und Gemeinderäte aus der ganzen Südsteiermark zugegen die mit dem Innenminister

über die aktuellen Themen und Herausforderungen diskutierten und viel Persönliches über sein Leben erfahren durften. Das Miteinander gibt uns allen nach fordernden Zeiten für die nächsten Wochen und Monate enorm viel Kraft“, so der Innenminister Karl Nehammer. Mehr als zwei Stunden wurde über die Bewältigung der Pandemie, die aktuelle innenpolitische Lage und ebenso über das Thema Migration und Grenzsicherung gesprochen. Und eines war uns am Ende der Veranstaltung klar - Unser Innenminister Karl Nehammer, es gibt keinen Besseren für diesen Job!



Wirtschaftsbund Empersdorf

Sehr geehrte Gemeindebürger! Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Geschätzte Unternehmer und Unternehmerinnen!

Schön Sie in dieser Ausgabe begrüßen zu dürfen. Es gibt eine Vielzahl von Erklärungsversuchen im Hinblick auf den Unternehmerbegriff. Ob dieser Definition heute noch Rechnung getragen wird? Ich denke nicht. Denn wer heute den enorm gestiegenen Anforderungen ans Unternehmertum nicht gewachsen ist, ... extrem flexibel in der mittel und kurzfristigen Finanzplanung, anpassungsfähig und flexibel in der Mitarbeiter-

planung und Materialwirtschaft, um nur einige zu nennen, nicht zuletzt dem Corona Virus geschuldet, wird's wohl schwer haben. Da Corona immer noch wütet musste sich die gesamte Wirtschaft mit allen negativen Konsequenzen und deren folgen anpassen. Besserung leider nicht in Sicht. Es stellt sich die Frage, was bedeutet zukünftig Normalität, wie sieht diese aus, ... z.B. Lockdown Nr. 14, Impfung Nr. 25? Ein Ausweg wäre aus heutiger Sicht nur die Vollimmunisierung, denn irgendwann werden wir uns einen Lockdown nicht mehr leisten können. Auch wäre damit

einiges an Konfliktpotenzial aus der Welt geschafft. Zum Glück gibt's auch positive Neuigkeiten, so konnten im Gewerbegebiet in Liebensdorf neue Unternehmen angesiedelt werden. Die Fa. Cookuma Einrichtungen GmbH als ein erfolgreicher DAN Küchen Profi und die Fa. Bucher Geobausysteme GmbH, ein Spezialist rund ums Wellstruktur- Rohr. Leider gibt's mehr Miet- und Kaufanfragen nach freien Miet- bzw. Gewerbeflächen wie Angebot. Heute möchte ich Ihnen 2 weitere höchst erfolgreiche Unternehmen samt deren Werdegang, vorstellen!



Herzlichst Ihr VzBGM WBO
Christian Stermschegg MBA

Werner Sapper GmbH

Die Werner Sapper GmbH ist ein Familienunternehmen und wurde von Werner und Christine Sapper gegründet und seither geführt. Die Söhne, Dachdecker- und Spenglermeister Daniel Sapper, sowie Baumeister Dipl.-Ing. David Sapper sind seit 2019 Geschäftsführer und werden den Betrieb in zweiter Generation weiterführen.

Das Unternehmen besteht seit 1991 und wurde ursprünglich in Zettling gegründet, heute sichert das Unternehmen 20 Arbeitsplätze. Der Neubau in Liebensdorf erfolgte 1999 bis 2000. Am neuen Standort befindet sich eine große Lagerhalle und Büroräumlichkeiten. Über der Lagerhalle wurden 8 Mietwohnungen mit Sonnenstrom und nachhaltiger Wärme versorgt, gleichzeitig wurde ein E-Golf, sowie ein elektrischer Hubstapler angeschafft. Unser Haupttätigkeitsbereich ist die Herstellung von Flachdachabdichtungen mit unterschied-



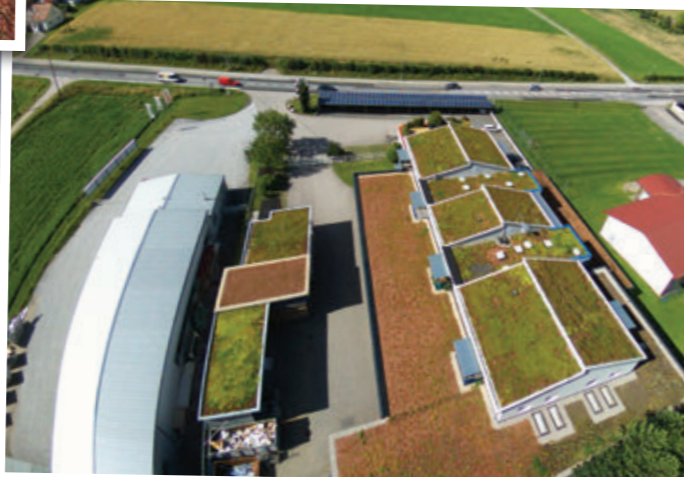
Ölheizung entsorgt und durch eine Luftwärmepumpe ersetzt. Dadurch wird das Unternehmen und die Wohnungen mit Sonnenstrom und nachhaltiger Wärme versorgt, gleichzeitig wurde ein E-Golf, sowie ein elektrischer Hubstapler angeschafft.

Unser Haupttätigkeitsbereich ist die Herstellung von Flachdach-

abdichtungen mit unterschiedlichen Materialien, wie Bitumen, Kunststoff- oder Kautschukfolien. Dabei sind wir am Neubau oder auch in der Sanierung tätig und stellen den Dachaufbau mit langjähriger Erfahrung fachgerecht her. Durch unsere Spenglerei mit eigener Fertigungswerkstatt können wir alle anfallenden Verblechungen selbst anfertigen und herstellen. So können wir ein Gesamtpaket für das Flach-

dach bieten und sorgen auch noch für eine etwaige Begrünung der Dachfläche. Eine Vielzahl von Stammkunden spricht für die Qualität unserer Dienstleistungen.

Lehrlinge gesucht!
Spengler, Dachdecker
und Bauwerks-
abdichtungstechniker



ALPHA & ALPHA

BESTATTUNGEN GMBH & FEUERHALLE GMBH

Was am Ende zählt, ist der Mensch.



Die klassenlose Aufbahrung mit echten Wachskerzen ist in unserer eigenen privaten Feuerhalle in Nestelbach bei Graz und in nahezu allen Aufbahrungshallen möglich.

ALPHA - im Kern ein erweiterter Familienbetrieb: persönlich, zuverlässig und zu 100% privat.

Rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr stehen wir Ihnen professionell und verlässlich mit einem Team von 25 Mitarbeitern zur Seite. Sei es um bei einem Todesfall rasch zu helfen oder auch um mit Informationen Klarheit zu schaffen, wenn Sie Fragen haben.

Preistransparenz und das Abdecken aller für Sie wichtigen und relevanten Leistungen wie das Organisieren eines Totenbeschauarztes, die Überführungen, die Feuer- oder Erdbestattung, das Erledigen der Amtswege und das Besorgen der Sterbeurkunde, erstellen von Drucksorten, das Online Kondolenzbuch und die Gedenkkerzen-erstellung sind unser oberstes Gebot im Dienste für die Trauerfamilie. Jede Bestattung ist so individuell wie der Verstorbene selbst und so auch unser Leistungsangebot für Sie.

Gerne beantworten wir auch telefonisch alle Ihre Fragen unter:
03134 / 35 602



Alpha Feuerhalle in Nestelbach b. Graz



Roman Wurzer
Geschäftsführer und
Eigentümer



Michaela Wurzer
Geschäftsführerin und
Eigentümerin



Daniel Craine
Prokurist

WICHTIG:
In Zeiten von Corona können sie auch alles notwendige für die Bestattungsfeier mit uns telefonisch und per Mail klären!

*Wir sind die einzige private Bestattung mit eigenem Krematorium:
Wenn gewünscht kann in unserem Krematorium in Nestelbach b. Graz die Einäscherung direkt nach einer Verabschiedungsfeier stattfinden - und im Anschluss sofort die Urnenbeisetzung!*

Marktplatz 23, 8081 Heiligenkreuz am Waasen
weitere Filialen auch in Hausmannstätten, Fernitz-Mellach, Nestelbach b. G. und 2 mal in Graz
office@alpha-bestattungen.at - www.alpha-bestattungen.at

2. Empersdorfer Familienwandertag

Unser Familienwandertag war ein toller Erfolg! Mit einem gut gesinnten Wettergott und unseren gut gelaunten Damen der Empersdorfer Frauenbewegung und Ihren Helfern starteten wir morgens mit mehr als 200 Personen in einen wunderschönen und vor allem lustigen Herbstwandertag!

Groß und Klein wurden bei unseren Labestationen mit reichlich Speis und Trank gut versorgt! Unsere „mobile Bar“ war eine gelungene Überraschung! Dank unserer „Drei Herren von der Schank“ konnten die vielen Wanderlustigen schnell und gut unterhalten mit Getränken und Broten versorgt werden. An der Zwischenstation gab es neben Getränken und Gratis-Äpfel eine Verkostung von gesunden Keksen von unserer Kräuterpädagogin Helga.

Und die Kleinen hatten besonders viel Spass und Action an den vielen Kinderstationen. Dort konnten sie Stempel in einem Pass sammeln, der dann bei einer Extra-Kinderverlosung teilnahm. Dazu bekam jedes Kind ein kleines Geschenksackerl! Ganz besonders die Hupfburg war ein Riesenspass für die Kids. Dank unserer Sponsoren – noch-



mal ein GROSSES DANKE-SCHÖN an diese – konnten wir zahlreiche Körbe und Geschenke an die Teilnehmer verlosen. Wir blicken auf einen rundherum gut gelungenen Wandertag zurück, der vor allem durch die vielen Teilnehmer zu einem kleinen Event wurde. Wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr. Na dann, SAVE THE DATE: 26.10.2022!

Eure Empersdorfer Frauenbewegung



Ausflug nach Söchau



>> **Ausflug zum Kräuter-, Rosen- und Hexengarten in Söchau** - Nach langer Zeit haben wir wieder einen Ausflug gewagt. Die 40 Teilnehmer waren froh, endlich wieder einen gemütlichen Nachmittag verbringen zu können. Nach der Führung im Kräutergarten – wo wir sehr viel über Kräuter und deren Verwendung erfahren haben – ging es zum gemütlichen Abendessen. Es war sehr schön, wieder viel lachen und tratschen zu können.

Geburtstagsrunde



>> **Frühstück für die Geburtstagsrunde** - Der Vorstand der VP-Frauen Empersdorf hat alle Mitglieder, die heuer einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern, zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. In Christian's Fischerstübchen konnten die Geburtstagskinder bei einem guten Frühstück mit dem Vorstand ihren Geburtstag feiern.

Gleinstätten besuchte Empersdorf

OL Helene Silberschneider besuchte mit einigen Damen unsere Gemeinde.

Zuerst wurde gemütlich im Gemeindezentrum bei Kaffee und Kuchen der Gemeindevorstellung von unserem Bgm. Ing. Volker Vehovec gelauscht.

Danach wurde gewandert und dabei auch eine Rast mit Sturm und Wein beim Bürgermeister zu Hause gemacht.

Dann wurden unsere Künstler Franz Donner (Holz- und Steinbildhauer) und Josef Donner (Tiffanytechnik) besucht, die ihre künstlerischen Arbeiten erklärten. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Mittagessen.



Zünftiger Bauernheuriger

Die Corona-Pandemie hatte uns auch im Jahr 2021 fest im Griff. Die Aktivitäten waren daher sehr eingeschränkt. Der beliebte Ausflug und auch andere Zusammenkünfte konnte nicht stattfinden.

Zumindest konnte unser traditioneller Bauernheuriger am 15. August abgehalten werden. Familie Berghold stellte ihren Hof zur Verfügung, und bei an-

genehmen Temperaturen und dem tollen Ambiente wurden zahlreichen Gäste bewirtet. Die Eintrittsregeln wurden sehr genau kontrolliert und eingehalten. Auch ein Regenguss am Abend tat der guten Stimmung keinen Abbruch und so konnten zahlreiche Preise verlost werden. Das Fest dauerte bis in die Nacht hinein. Ein Dankeschön den zahlreichen Helfern sowie den vielen Sponsoren.



Foto: Strasser

Wie läuft's in der Landwirtschaft

Bei einem Zusammentreffen im Bezirk konnten am Betrieb von Helmut Rumpf mit dem Bauernbundpräsident Georg Strasser aktuelle landwirtschaftliche Probleme aufgeworfen und diskutiert werden. Man konnte auch einen Einblick in das politische Geschehen in Wien bekommen.

Für die nächsten Monate können wir derzeit keine genaue Planung vornehmen. Wir wollen möglichst im Jänner alle unsere Mitglieder persönlich besuchen. Für das Jahr 2022 wünschen wir viel Gesundheit, und hoffen das der gewohnte Jahresablauf wiederkehren kann.

FÜR DIE STEIERMARK 2021 ERREICHT



Hermann Schützenhöfer
Landeshauptmann



Dr. In Juliane
Bogner-Strauß



M. Mag. Barbara
Eibinger-Miedl



Mag. Christopher
Drexler



ÖR Johann
Seitingner

- 1,2 Millionen Euro Digitalisierungspaket für steirische Schulen
- Startupmark: Offensive für steirische Startups gestartet
- Neue Pflegeschulen für die Steiermark
- Zwei Millionen für Forschung im Bereich Grüner Technologien
- Die erste große STEIERMARK SCHAU – die Ausstellung des Landes
- Ausweitung der Wohnbauförderung bringt neue Impulse zur Belebung der Ortskerne
- Die neue steirische Gleichstellungsstrategie: ein Fundament auf dem Weg zur Gleichberechtigung
- Land Steiermark investiert acht Millionen Euro in thermische Sanierung
- Neuer FH-Standort für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe in Kapfenberg
- Elf Erlebnisregionen: Tourismusstruktur neu geordnet
- Förderung für regionale Nahversorger erhöht
- Museums-Call 2021/22 zur Stärkung der regionalen Museen und Sammlungen
- Start des Hochschullehrganges für Elementarpädagogik 2021
- Restart Export: Offensive zur Stärkung der steirischen Exportwirtschaft
- Leitspital Liezen fixiert: Inbetriebnahme erfolgt 2027
- Musterbeispiel für Nachhaltigkeit: Die wiederbefüllbare Steiermarkflasche
- 500.000 Euro für mehr Bewegung für Kinder und Jugendliche
- 23 Breitbandausbau-Projekte in Umsetzung
- Einsetzung des ersten Mountainbike-Koordinators des Landes Steiermark
- Start für das Biokompetenzzentrum Grottenhof als kulinarisches Bindeglied zwischen Stadt und Land
- und vieles mehr

DIE KRAFT DER STEIRISCHEN VOLKSPARTEI

www.stvp.at

Steirische Volkspartei besucht wieder Talente im ganzen Land

Vor zwei Jahren wurde die „Land der Talente“-Tour der Steirischen Volkspartei bereits zum großen Erfolg. Zahlreiche Unternehmen in der Steiermark wurden damals von Abgeordneten und Funktionären besucht und vor den Vorhang geholt. Nach einer coronabedingten Pause im letzten Jahr erfolgte kürzlich der Startschuss für die heurige Tour. Diesmal konzentriert sich die Aktion des Landtagsklubs und der Landespartei speziell auf jene Steirerinnen und Steirer, die die Krise als Chance genützt haben.



Schon im Jahr 2019 konnten im Zuge der Tour unter dem Motto „Unsere Steiermark – Land der Talente“ helle und fleißige Köpfe gefunden und für ihr Können ausgezeichnet werden. Die Fortsetzung im Vorjahr musste coronabedingt ausfallen, doch die Neuauflage 2021 soll nun die Gelegenheit bieten, weitere regionale Talente im Sinne einer zukunftsfähigen Steiermark zu erkennen und gezielt zu fördern. Ganz im Zeichen der Schwierigkeiten, mit denen alle Steirerinnen und Steirer durch

die Corona-Krise konfrontiert wurden, will man sich diesmal auf jene Personen fokussieren, die sich in diesen schwierigen Monaten neu orientiert, beruflich verändert oder sogar ein eigenes Unternehmen gegründet haben. Damit sollen in einer herausfordernden Zeit positive Akzente gesetzt und jene Menschen ausgezeichnet werden, die es auch in dieser Situation geschafft haben, nie die Zuversicht zu verlieren. „Gerade Corona hat gezeigt, wie wichtig es ist, auch in schwierigen Zeiten weiter zuversicht-

lich zu bleiben. Zahlreiche Menschen in unserem Land haben es geschafft, sich trotz aller Schwierigkeiten neu zu erfinden“, so Landesparteiobmann Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, „darum wollen wir diesen Steirerinnen und Steirern jene Wertschätzung entgegenbringen, die sie verdienen.“

Die Steirische Volkspartei holt sie vor den Vorhang, zudem bekommen diese Unternehmerinnen und Unternehmer die Gelegenheit, sich in einem eigenen Werbefilm zu präsentieren.

Im Oktober und November wurden die Stopps im Murtal, in Liezen, Graz-Umgebung und Murau abgehalten, aufgrund der Corona-Situation werden die restlichen Talente in der Steiermark erst im nächsten Jahr besucht.

Alle Stationen und Infos (Nachrichten, Fotos, Videos) zur diesjährigen „Land der Talente“-Tour gibt es auf www.stvp.at/landder-talente-2021.

Am 28. November 1971 starb der unvergessene steirische Landeshauptmann Josef Krainer sen., der wie kein anderer unser Land in der Zweiten Republik geprägt hat, bei einer Jagd in Allerheiligen bei Wildon. 1903 in St. Lorenzen bei Scheifling in einfachen Verhältnissen geboren, engagierte er sich schon früh politisch. 1948 wurde er schließlich zum Landeshauptmann der Steiermark gewählt und übte dieses Amt 23 Jahre lang aus.

50 Jahre später sprechen Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, LH-Stv. a.D. Kurt Jungwirth, LT-Präs. a.D. Franz Hasiba, Bundesministerin a.D. Ruth Feldgrill-Zankel und Landesamtsdirektor a.D. Gerold Ortner in einem Podcast-Spezial (ab 27. November 2021) über ihre Begegnungen und Erlebnisse mit dem legendären Landesvater.

Hören Sie rein und hören Sie zu: www.stvp.at/stimmrecht



Foto: Archiv STVP

Frohe Weihnachten

und ein glückliches

2022

neues Jahr!



Wünscht die
Gemeinderatsfraktion



Volker Vehovec
Bgm. Ing. Volker Vehovec



Christian Stermschegg
Vzbgm. Christian Stermschegg

